

Medieninformation

Kompetenznetzwerk Adipositas

Zusammenschluss der Adipositaszentren

Hannover. In der Region Hannover gibt es drei zertifizierte Adipositaszentren: Im DRK-Krankenhaus Clementinenhaus, im KRH Klinikum Nordstadt und im DIAKOVERE Henriettenstift. Diese drei Kompetenzzentren haben sich nun zu einem Kompetenznetzwerk Adipositas zusammengeschlossen.

Durch die Zusammenarbeit im Kompetenznetzwerk wollen die Zentren das Bewusstsein für die Adipositaserkrankung stärken und so die Versorgungsqualität der betroffenen Menschen in unserer Region verbessern. Gemeinsam mit den Adipositas-Selbsthilfegruppen der Region wollen sie öffentlich auf die Anerkennung und Akzeptanz der Adipositas als ernstzunehmende Erkrankung aufmerksam machen, die einer fundierten Behandlung und Therapie bedarf.

In einem zertifizierten Adipositaszentrum werden Patienten, die an krankhaftem Übergewicht leiden, nach den Leitlinien der Gesellschaft für Allgemein- und Viszeralchirurgie (DGAV) optimal versorgt. Die Zentren erfüllen höchste Qualitätsstandards und führen adipositaschirurgische Eingriffe auf höchstem fachlichem Niveau durch.

In Deutschland leidet rund ein Drittel der Bevölkerung an krankhaftem Übergewicht (Bodymass Index (BMI) über 30 kg/m²). Krankhaft übergewichtige Menschen leiden oft nicht nur unter den direkten Folgen des Übergewichtes wie Gelenkbeschwerden und einer verminderten Belastbarkeit. „Die meisten unserer Patienten leiden auch unter bekannten Zivilisationserkrankungen wie z.B. Bluthochdruck und Diabetes mellitus“, erklärt Dr. Andreas Kuthe, Chefarzt der Adipositaschirurgie im DRK-Krankenhaus Clementinenhaus. Weiterhin werden die betroffenen Menschen häufig in einem erheblichen Ausmaß diskriminiert und sozial ausgegrenzt.

Oft heißt es, adipöse Menschen seien faul und undiszipliniert. Die Ursachen für diese Erkrankung sind jedoch vielschichtiger und nicht einfach durch falsches Essverhalten und mangelnde Bewegung zu erklären, berichten Nadine Schulze und Timm Franzke, die die Adipositaschirurgie im Diakovere Henriettenstift leiten. „Betroffene Menschen benötigen, wie andere chronisch erkrankte Menschen auch, eine lebenslange Behandlung

DRK-Krankenhaus Clementinenhaus

Lützerodestraße 1
30161 Hannover
Tel. 0511 3394-0
Fax 0511 3394-3326
www.clementinenhaus.de
info@clementinenhaus.de

Ansprechpartnerinnen Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit

Susanne Thiem
Tel. 0511 3394-2630
SThiem@clementinenhaus.de

Sybille Nobel-Sagolla
Tel. 0171 837 7 837
info@syno-kom.de

Die sieben Grundsätze der Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung

- Menschlichkeit
- Unparteilichkeit
- Neutralität
- Unabhängigkeit
- Freiwilligkeit
- Einheit
- Universalität

und Begleitung.“ In zertifizierten Adipositaszentren mit einem interdisziplinären Behandlungsteam finden Betroffene die notwendige Hilfe. „Primäres Ziel unserer konservativen oder operativen Therapie ist es nicht, dass die Patienten ihre Pfunde verlieren“, so Prof. Dr. Julian Mall, Chefarzt der Allgemeinchirurgie im KRH Klinikum Nordstadt, „sondern dass wir die schwerwiegenden und zum Teil lebensbedrohlichen Begleiterkrankungen, die mit dem Übergewicht einhergehen, in den Griff bekommen.“

Der Bedarf ist groß, doch ist die die Versorgungsrealität dieser Menschen in Deutschland weiterhin ausbaufähig, so dass zahlreichen Betroffenen der Zugang zu geeigneten Therapien verwehrt bleibt. Zurzeit übernehmen die gesetzlichen Krankenkassen die Kosten der Behandlung nur im Einzelfall.

19.06.2019

- Die sieben Grundsätze
der Rotkreuz- und
Rothalbmondbewegung**
- Menschlichkeit
 - Unparteilichkeit
 - Neutralität
 - Unabhängigkeit
 - Freiwilligkeit
 - Einheit
 - Universalität